**Rebland-Kurier**, 30.06.2010

## **Eine Bereicherung**

Firma Carl Stahl Kromer siedelt sich in Gottenheim an

Gottenheim. Die Gemeinde Gottenheim freut sich über einen weiteren Gewerbebetrieb, der schon in wenigen Monaten in der Tunibergemeinde produzieren wird. Am vergangenen Freitag, 25. Juni, fand der Spatenstich statt: Die Firma Carl Stahl Kromer wird sich zwischen den Unternehmen GfS und AHP Merkle ansiedeln – beide waren ebenfalls erst vor kurzer Zeit nach Gottenheim umgezogen.

Die Carl Stahl Kromer GmbH, die derzeit noch in einem Gebäude in Freiburg eingemietet ist, ist eine Tochter des weltweit agierenden Unternehmens Carl Stahl mit 1.055 Mitarbeitern weltweit. "Von der Unternehmensphilosophie war ich begeistert", erinnerte sich Bürgermeister Volker Kieber an einen Besuch in der Unternehmenszentrale in Süßen bei Göppingen. Der Bürgermeister freute sich beim Spatenstich, das ein weiterer mittelständischer Familienbetrieb nach Gottenheim kommt. "Ihr Unternehmen ist eine weitere Aufwertung für den Gewerbestandort Gottenheim."

Die Carl Stahl Kromer GmbH bringt 26 Arbeitsplätze mit nach Gottenheim. Einer davon ist der von Karl Wiloth aus Gottenheim, der ab März 2011 zu Fuß oder mit dem Fahrrad zur Arbeit kommen kann. Die Firma Carl Stahl Kromer ist ein international erfolgreicher Hersteller von Federzügen und Gewichtsausgleichern. Neben Traditiwird auch Innovation Schlüssel zu einer langfristig positi-Unternehmensentwicklung betrachtet. Das einst von Theodor Kromer 1868 im Schwarzwald gegründete Unternehmen, hatte seinen Firmensitz ab 1870 in Freiburg. Vor zehn Jahren, im November 2000, hatte die Carl Stahl Gruppe die Sparte Handhabungstechnik übernommen und das Unternehmen wurde in die Carl Stahl Kromer GmbH übergeleitet.

Schon seit einiger Zeit war das Unternehmen auf der Suche nach einem Standort für einen eigenen Firmensitz. In Gottenheim sei man sehr gut aufgenommen worden, betonte Geschäftsführer Wolfgang Funk beim Spatenstich. Bei der Planung habe man sich sehr viel Zeit gelassen, informierte er weiter. "Uns war es wichtig, dass die Produktionsabläufe künftig optimal aufeinander abgestimmt sind."

Erst nach einer längeren Projektentwicklungsphase, die vom September 2008 bis zum 19. April 2010 dauerte, habe man die Planung der Produktionshalle in Angriff genommen. "Wir haben die Halle um die Produktion herum gebaut", so Funk. Partner bei der Entwicklung und Realisierung ist die Firma Kuhn Bau GmbH aus Bad Wurzach. (ma)



Der neue Firmensitz der Carl Stahl Kromer GmbH wird im Gottenheimer Gewerbegebiet errichtet. Den Spatenstich vollzogen (von links): Wolfgang Kuhn, Armin Fink, Peter Baldinger, Bürgermeister Kieber, Wolfgang Funk, Thomas Steinle, Peter Isele, Hubert Reichenbach und Gottenheims Bauamtsleiter Andreas Schupp.